

Erinnerungspflege

Erinnerungspflege bei Demenz bedeutet, die Erinnerungen und die persönliche Lebensgeschichte eines Menschen bewusst zu nutzen, um sein Wohlbefinden, seine Identität und die Kommunikation zu fördern.

Dabei wird an Erlebnisse aus der Vergangenheit angeknüpft, die oft länger erhalten bleiben als das Kurzzeitgedächtnis. Ziel ist nicht, die Erinnerung zu „trainieren“ oder Wissenslücken zu prüfen, sondern positive Gefühle, Orientierung und soziale Kontakte zu unterstützen.



